Irgendwie wass ma net wohin auf dera Wöd ohne Socken und gaunz ohne Göd.

Reicht wirklich des wos ma is? frogt die große, skeptische Schiß.

Es reicht, sagt die Ruhe und sitzt in einer tiefen, blauen Truhe.

Warum sind wir hier, was haben wir zu tuhen? fragen der ratlose Mut und das stumme Muhen.

Ist es richtig, ist es falsch? fragt die dünne Frage den groben Krawalsch.

Will man lieben und kann man es eh? fragt der mutige Frosch das schöne Reh.

Liebe ist alles, sagt der große, weiße Mond breitet seine Arme aus und liebt den Hund.